

E. a) Bücher- und Zeitschriftenmarkt: **Neues wie Altes**

01) Präsentation Neuauflage DIE AHNENPYRAMIDE von Ilse Tielsch

Der [Verlag EDITION ATELIER](#) gibt die **Romantrilogie „Die Ahnenpyramide“** von Ilse Tielsch in einer neuen Auflage heraus. Der erste Band ist soeben erschienen und wird am **Dienstag, dem 26. März um 19 Uhr** in der **Österreichischen Gesellschaft für Literatur** (Herrengasse 5, 1010 Wien) präsentiert. Die Moderation besorgt die Präsidentin des Österreichischen Schriftstellerverbandes, **Marianne Gruber**.

Das Erscheinen der beiden ebenfalls total vergriffenen Folgebände „Heimatsuchen“ und „Die Früchte der Tränen“ sind für den folgenden Herbst und das Frühjahr 2020 vorgesehen. Somit wird das Werk, in dem die Autorin die Geschichte der Sudetendeutschen Volksgruppe, deren Leben in der Heimat, ihre Vertreibung nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges und die trotz aller Schwierigkeiten gelungene Integration in den Ankunftsändern aus eigenem Erlebnis und gewissenhaft recherchiertem Material beschreibt und dem durch die Ereignisse der Gegenwart besondere Aktualität zukommt, wieder in vollem Umfang erhältlich sein. Dass die Präsentation in den Räumen stattfindet, die der Dichter **Joseph von Eichendorff** bei seinem Aufenthalt in Wien bewohnte und in seinen Tagebüchern beschreibt, gibt der Veranstaltung den besonderen Reiz. Alle Landsleute und Interessierte sind herzlich eingeladen, die Präsentation mitzuerleben und einander bei kleinen Erfrischungen zu begegnen!

Wien, am 06. März 2019

Sudetendeutscher Pressedienst (SdP) Österreich



E. b) Blick ins "weltweite Netz www"

Die Copernicus-Vereinigung für Geschichte und Landeskunde baut gegenwärtig ihre Darstellung im Netz aus. Sie erreichen diese Seiten hier:

www.copernicus-online.eu

IMPRESSUM

Büro der Landsmannschaft Westpreußen e.V. Berlin:
Brandenburgische Straße 24 Steglitz,
12167 Berlin
Ruf: 030-257 97 533; Fax-Nr. auf Anfrage.
Öffnungszeiten: Mo 10-12 Uhr und nach Vereinbarung.
<agom.westpreussen.berlin@gmail.com>



Unsere Geschäftsstelle im Sockelgeschoss des Hauses Brandenburgische Straße 24 in Berlin-Steglitz, Kontakt zur Wohnbevölkerung und zu den Vorbeiwandernden ist selbstverständlich!

